

## ARBEIT

Überblick der Rückmeldungen aus den Lesekreisen sozialwort 10+ (Stand 6.6.2014)

### ARBEITSZEIT – ARBEITSLOHN

➔ HANDELN

- Neue Arbeitszeitmodelle (z.B. 30h oder 35h-Woche)
- „All-inclusive“-Verträge abschaffen
- Lohn- und Gehaltsspreizung max. 1:20

### A-TYPISCHE BESCHÄFTIGUNG UND PREKARISIERUNG

- Vormarsch prekärer Arbeit und damit prekären Lebens
- es braucht keine Luxusgüter, aber Wohnung und Lebensmittel müssen vom Arbeitslohn abgedeckt sein
- Teilzeitarbeit muss zum Leben reichen

➔ HANDELN

- Gesetzlicher Mindestlohn von Euro 10
- Rahmenbedingungen für Leiharbeit verbessern
- Gegen Anwachsen prekärer Arbeit, des Niedriglohnssektors, gegen „working poor“

### FRAUENARBEIT

- Von Teilzeitarbeit sind besonders Frauen betroffen (Auswirkungen auf Armutsgefährdung und Pension)

➔ HANDELN

- Alle Formen der Arbeit zwischen Männern und Frauen gerecht verteilen
- Gleichbehandlung aller Formen menschlicher Arbeit:  
Erwerbsarbeit, Privatarbeit, gemeinwesenbezogene Arbeit
- Gesetzliche Rahmenbedingungen für faire Bezahlung von Frauen

### ERWERBSLOSIGKEIT – JUGENDARBEITSLOSIGKEIT

- es ist schwierig, für Ältere (35+) Arbeit zu finden
- Vollbeschäftigung ist nicht (mehr) erreichbar
- Integration Arbeitsloser nach wie vor ein Problem

➔ HANDELN

- Ausreichend Mittel für die Schulung arbeitsloser Menschen
- Ausbau 2. Arbeitsmarkt
- Förderung der Jugendbeschäftigung
- Missbräuche wie unbezahlte Praktika abstellen

## **ARBEITSBEDINGUNGEN**

- Arbeit darf nicht krank machen

### **→ HANDELN**

- Bessere Absicherung derer, die vorzeitig aus dem Arbeitsmarkt fallen

## **ALLGEMEINES**

- Arbeitslosigkeit bedroht die Lebensgrundlagen
- Massenarbeitslosigkeit „diszipliniert“
- Arbeitsgesellschaft wird durch Europäisierung und Globalisierung verändert
- Existenzberechtigt sind wir auch ohne abstrakte Formen von Arbeit

### **→ HANDELN**

- Faktor Arbeit entlasten  
(z. B. Eingangssteuersatz auf 25% und Besteuerung Vermögen/Vermögenszuwächse)
- Weiterentwicklung bedarfsorientierte Mindestsicherung
- Bedingungsloses Grundeinkommen (europaweit)
- Gegen Deregulierungspolitik
- Politik muss sich von globaler Finanzwirtschaft emanzipieren
- Bessere Anerkennung von Karenzzeiten (gehört zu soziale Sicherheit)

## **SELBSTVERPFLICHTUNG DER KIRCHEN**

### **→ HANDELN**

- Arbeitslosigkeit als Skandal und Verletzung der menschlichen Würde benennen – Arbeitslose haben Menschenwürde
- Kirchen als Vorbild (weniger Werkverträge, mehr Festanstellung, gute Bezahlung)
- Dialog über Arbeit und Leistung führen
- Engagement für „befreite Arbeit“ statt entfremdeter Arbeit
- Einsatz für Mindeststandards im Bereich Erwerbsarbeit (weltweit!)
- Stellung beziehen zu Arbeitsbedingungen in anderen Ländern (z.B. China)
- Selbstverpflichtung der Kirchen zum Thema ArbeitnehmerInnen/Arbeitsplatz im SW umsetzen
- MentorInnen-Projekte für Jugendliche initiieren und fördern
- Jugendlichen den Rücken stärken (Pfarrer, FirmbegleiterInnen, JugendleiterInnen)
- Entwicklung einer Interreligiösen Betriebsseelsorge
- Nachhaltiges Leben und Arbeiten fördern (damit den Schöpfungsauftrag erfüllen)
- weiteres Engagement für den freien Sonntag